

Niederschrift

über die Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Flugplatz Bitburg vom 10.10.2022 um 16 Uhr

Teilnehmer:

Verbandsmitglied Eifelkreis Bitburg-Prüm:

- Landrat Andreas Kruppert
- Michael Ludwig
- Bernd Spindler
- Inge Solchenbach

Verbandsmitglied Stadt Bitburg:

- Beigeordneter Josef Heuzeroth
- Dr. Horst Werner
- Winfried Pütz
- Alexander Jutz
- Manfred Böttel
- Heiko Jakobs

Verbandsmitglied Verbandsgemeinde Bitburger Land:

- Bürgermeisterin Janine Fischer
- Theo Dimmer
- Monika Fink

Verbandsmitglied Ortsgemeinde Röhl:

- Ortsbürgermeister Bruno Wallenborn

Verbandsmitglied Ortsgemeinde Scharfbillig

- Ortsbürgermeisterin Anna Stoffel

An der Sitzung nehmen nicht teil:

- Thomas Etteldorf, Verbandsgemeinde Bitburger Land
- Helmut Fink, Eifelkreis Bitburg-Prüm
- Hermann Schlösser, Eifelkreis Bitburg-Prüm

Als Gäste und Vertreter von Behörden nehmen an der Sitzung teil:

- Herr Zimmermann, Frau Faß, isu, Bitburg
- Herr Heintz, Herr Neser, igr, Rockenhausen
- Herr Berscheid, Frau Schnarrbach, Herr Schneider, Herr Schumacher, Zweckverband Flugplatz Bitburg

Verbandsvorsteher Andreas Kruppert eröffnet die Sitzung um 16.00 Uhr und begrüßt die Vertreter in der Verbandsversammlung sowie die anwesenden Mitarbeiter und Gäste.

Anschließend stellt er fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen worden sei.

Auf Frage des Verbandsvorstehers werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt. Die Tagesordnung ist damit wie folgt festgestellt:

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Bebauungsplan Nr. 19 „Flugfeld West“; Beschluss über die Bedenken und Anregungen; Beschluss der erneuten Offenlage
2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Shelter-Bereich A“; Beschluss über die Bedenken und Anregungen; Satzungsbeschluss der 3. Änderung
3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 15 „Administrativer Bereich West“; Beschluss der Offenlage der 1. Änderung
4. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

5. Grundstücksangelegenheit
6. Auftragsvergabe
7. Mitteilungen und Anfragen

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

**Bebauungsplan Nr. 19 „Flugfeld West“;
Beschluss über die Bedenken und Anregungen;
Beschluss der erneuten Offenlage**

Verbandsvorsteher Andreas Kruppert verweist auf die Vorlage und bittet Herrn Zimmermann und Frau Faß vom Ingenieurbüro isu, Bitburg sowie Herrn Heintz und Herrn Nesor vom Ingenieurbüro igr um Vortrag.

Herr Zimmermann und Frau Faß erläutern den wesentlichen Inhalt der eingegangenen Stellungnahmen und gehen dabei jeweils auf die vorgetragenen Bedenken und Anregungen aus der Vorlage ein.

Herr Heintz und Herr Nesor erläutern den wesentlichen Inhalt der eingegangenen Stellungnahmen bezüglich des Artenschutzes und gehen dabei jeweils auf die vorgetragenen Bedenken und Anregungen aus der Vorlage ein.

Zu den eingegangenen Stellungnahmen werden von der Verbandsversammlung folgende Entscheidungen getroffen:

DFS Deutsche Flugsicherung GmbH, Am DFS-Campus 10, 63225 Langen – Schreiben vom 15.09.2022

Die Verbandsversammlung fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

In die textlichen Festsetzungen wird unter „Hinweise“ eine Empfehlung aufgenommen, dass für unterhalb der Anflugfläche stehende Gebäude Dachoberflächen verwendet werden sollten, die eine starke Aufheizung vermeiden, um starke Thermikeffekte auf Luftfahrzeuge, die sich kurz vor dem Aufsetzen befinden, abzumildern.

Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm, Trierer Straße 1, 54634 Bitburg – Schreiben vom 29.09.2022

Die Verbandsversammlung fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

Die notwendigen Änderungen an den Unterlagen (Plan, Festsetzungen und Umweltbericht) werden durchgeführt. Die Ablehnung des Vorhabens durch den Beirat für Naturschutz bei der Unteren Naturschutzbehörde wird zur Kenntnis genommen. Diese Ablehnung hat jedoch nach sorgfältiger Abwägung keinen Einfluss auf die Planungsentscheidung. Der überarbeitete Maßnahmenplan, einschließlich der CEF-Maßnahmen, wird nach Abstimmung mit der SGD Nord / ONB erneut öffentlich ausgelegt.

Von einer Änderung der Festsetzungen zu PV-Anlagen wird abgesehen. Zudem werden keine ergänzenden gestalterischen Festsetzungen sowie ergänzende Festsetzungen zur Eingrünung aufgenommen. Die verbleibenden Hinweise werden zur Kenntnis genommen.

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Dienststelle Trier, Gartenfeldstraße 12 a, 54295 Trier – Schreiben vom 29.09.2022

Die Verbandsversammlung fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

Die Bedenken der Landwirtschaftskammer werden zur Kenntnis genommen, müssen jedoch wegen vorrangiger anderer Belange zurückgestellt werden.

Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord – Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, Deworastraße 8, 54290 Trier – Schreiben vom 26.09.2022

Die Verbandsversammlung fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

Das hydrologische Gutachten wird im Zuge der 3. Offenlage zur Einsichtnahme zur Verfügung gestellt.

Stadtwerke Bitburg, Denkmalstraße 6, 54634 Bitburg – Schreiben vom 29.08.2022

Die Verbandsversammlung fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

Die Hinweise zur Wasserver- und Entsorgung werden zur Kenntnis genommen. Das sich in Arbeit befindliche Entwässerungskonzept ist mit den zuständigen Behörden und Stellen abzustimmen.

Westnetz GmbH Regionalzentrum Trier, Eurener Straße 33, 54294 Trier – Schreiben vom 29.08.2022

Die Verbandsversammlung fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

In die textlichen Festsetzungen wird unter „Hinweise“ eine Ergänzung vorgenommen, dass auf einer Straßenseite ein öffentlicher Versorgungstreifen von mindestens 1,5 m Breite Berücksichtigung finden muss.

Herr Heintz und Herr Neser stellten der Verbandsversammlung das fortgeschriebene Kompensationskonzept für die 3. Offenlage vor.

Die Verbandsversammlung fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

Unter Einbeziehung der gefassten Beschlüsse zu den vorgebrachten Änderungen und Bedenken in der 2. Offenlage sowie auf der Grundlage des neuen Kompensationskonzeptes beschließt die Verbandsversammlung die 3. Offenlage des Bebauungsplans Nr. 19 „Flugfeld West“. Um das Verfahren schnellstmöglich fortführen zu können, wird die öffentliche Bekanntmachung der erneuten Offenlage im Trierischen Volksfreund veröffentlicht.

Zu Nr. 2 der Tagesordnung:

**Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Shelter-Bereich A“;
Beschluss über die Bedenken und Anregungen; Satzungs-
beschluss der 3. Änderung**

Verbandsvorsteher Kruppert verweist auf die Vorlage und bittet Herrn Zimmermann um Vortrag.

Herr Zimmermann erläutert den wesentlichen Inhalt der eingegangenen Stellungnahmen und geht dabei jeweils auf die vorgetragenen Bedenken und Anregungen aus der Vorlage ein.

Zu den eingegangenen Stellungnahmen werden von der Versammlung folgende Entscheidungen getroffen:

Deutsche Telekom Technik GmbH, PTI 14, Polcher Straße 15-19, 56727 Mayen – Schreiben vom 13.09.2022

Die Versammlung fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

In den textlichen Festsetzungen wird unter „Hinweise“ eine Ergänzung aufgenommen, inwieweit die vorhandenen Telekommunikationsleitungen im Zuge von Baumaßnahmen zu berücksichtigen sind.

Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm, Trierer Straße 1, 54634 Bitburg – Schreiben vom 29.09.2022

Die Versammlung fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

Nach Abschluss der allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls wird die Begründung um die ermittelten Ergebnisse ergänzt. Die Begründung wird zudem im Hinblick auf die Belange der Grünordnung überarbeitet. Ein entsprechender Hinweis zur bereitstellenden Löschwassermenge wird unter „Hinweise“ in die textlichen Festsetzungen aufgenommen.

SGD Nord – Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, Deworastraße 8, 54290 Trier – Schreiben vom 26.09.2022

Die Versammlung fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

In die textlichen Festsetzungen werden unter „Hinweise“ Empfehlungen bzgl. des Umgangs mit Bodenaushubmassen und anfallendem Niederschlagswasser aufgenommen.

Da die Art der baulichen Nutzung nicht verändert wurde, wird ein entwässerungstechnisches Gutachten zu anfallenden Schmutzwässern nicht als erforderlich erachtet. Die für die gesicherte Erschließung notwendigen wasserrechtlichen Voraussetzungen werden im Zuge des Bauantragsverfahrens mit den Stadtwerken Bitburg frühzeitig erörtert und abgestimmt.

Westnetz GmbH, Regionalzentrum Trier, Eurerer Straße 33, 54294 Trier – Schreiben vom 29.08.2022

Die Versammlung fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

In die textlichen Festsetzungen werden unter „Hinweise“ Angaben zu notwendigerweise einzuhaltenen Abständen um Erdkabeltrassen, der Breite von Versorgungstreifen und der ggf. bestehenden Notwendigkeit zur Errichtung von Leuchten auf Privateigentum aufgenommen.

Die Verbandsversammlung fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Shelter-Bereich A“ unter Einbeziehung der gefassten Beschlüsse zu den vorgebrachten Anregungen und Bedenken gemäß § 24 Gemeindeordnung als Satzung, unter dem Vorbehalt des Ergebnisses der UVP-Vorprüfung.

Zu Nr. 3 der Tagesordnung: Änderung des Bebauungsplans Nr. 15 „Administrativer Bereich West“; Beschluss der Offenlage der 1. Änderung

Verbandsvorsteher Kruppert verweist auf die Vorlage und bittet Herrn Zimmermann um Vortrag.

Herr Zimmermann geht auf die Vorlage ein.

Die Verbandsversammlung fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

Die Verbandsversammlung billigt den Entwurf und beschließt die Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

Zu Nr. 4 der Tagesordnung: **Mitteilungen und Anfragen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortmeldungen.